

## **Das Humorgekicher**

Das Humorgekicher gespenstert durch Büros, Geschäfte, durch Schlafzimmer und Restaurants. Das Humorgekicher hat kein Geschlecht. Manchmal erscheint es in einem Kind, das sich verwundert, wie eine Katze sich in den Schwanz beisst. Manchmal in einem Erwachsenen, der hinter dem Gesicht einer sehr alten, verwitterten Frau das jugendliche Mädchen entdeckt. Manchmal fängt es ganz zaghaft mit einem sanften Lächeln an, das sich immer stärker ausbreitet, bis die Balken sich vor Lachen biegen. Das Humorgekicher hat ein Zuckerbüchchen bei sich, damit streut es demjenigen, der sauer auf einen Mitmenschen ist, etwas Zucker ins Herz. Das Humorgekicher ist auch heimtückisch. Es greift dem so von sich eingenommenen Redner in die Hosenträger, löst die Schnallen und plötzlich steht er in den Unterhosen da. Das Humorgekicher ist ein Optiker. Es setzt den Traurigen eine Brille auf, dass er plötzlich den Regen wunderschön findet und nach einer misslungenen Prüfung mit einem Prosit anstößt. Es ist einfallsreich, statt lauthals zu lachen verströmt es manchmal soviel Charme, dass es bei allen ein Lächeln um die Mundwinkel zaubert. Das Humorgekicher ist Gottes Wundertüte, die auch in ausweglosen Situationen noch eine Überraschung für uns bereithält.

Ludwig Zink, 26. November aus Anlass der Feier zum 10jährigen Bestehen von HumorCare Deutschland